

# Info Wohnen und Büro

IWB Nr.03 | 28.01.2026

Informationen der Handelsverbände Wohnen und Büro (HWB) • Büro und Schreibkultur (HBS) • Koch- und Tischkultur e.V. (GPK) • Möbel und Küchen (BVDM)

## Inhalt

**HWB: ifo Geschäftsklimaindex unverändert**

**BVDM: imm cologne 2026: Neustart mit klarem Sourcing-Fokus**

**HBS: Spielwarenmesse eG - Jubiläum mit globaler Strahlkraft**

**HBS: ROFU Kinderland - Sanierung in Eigenverwaltung gestartet**

**GPK: EK Retail übernimmt im Rahmen des „Markenservice WMF“ die Belieferung des Fachhandels**

**HBS: duo idee+spiel - Gemeinsamer Neustart mit klarer Schlagkraft**

## HWB

### **ifo Geschäftsklimaindex unverändert**

Die Stimmung unter den Unternehmen in Deutschland ist unverändert geblieben. Der ifo Geschäftsklimaindex verharrte im Januar bei 87,6 Punkten. Die Urteile zur aktuellen Lage wurden geringfügig nach oben korrigiert. Die Erwartungen trübten sich leicht ein. Die deutsche Wirtschaft startet ohne Schwung ins neue Jahr.

Im Verarbeitenden Gewerbe konnte der Index merklich zulegen. Die Unternehmen waren zufriedener mit den laufenden Geschäften. Auch die Erwartungen fielen deutlich weniger skeptisch aus. Die Kapazitätsauslastung gab hingegen von 78,1 auf 77,5 Prozent nach. Sie liegt damit weiterhin unterhalb des langfristigen Mittelwertes von 83,2 Prozent.

Im Dienstleistungssektor hat sich das Geschäftsklima eingetrübt. Die aktuelle Lage wurde etwas schlechter eingestuft. Auch die Erwartungen waren skeptischer. In der Logistik bewegten sich Auftragsbestand und Stimmung nach unten. Auch im Tourismus kühlte das Geschäftsklima merklich ab.

Im Handel ist der Index deutlich gestiegen. Die Unternehmen zeigten sich merklich zufriedener mit der Geschäftslage. Zudem waren die Erwartungen weniger pessimistisch. Diese Entwicklung konnte sowohl im Einzel- als auch im Großhandel beobachtet werden. In beiden Sparten liegen die Indikatoren aber weiterhin deutlich unter ihren langfristigen Mittelwerten.

Im Bauhauptgewerbe hat sich das Geschäftsklima aufgehellt. Dies war auf bessere aktuelle Geschäfte zurückzuführen. Der Erwartungsindikator blieb hingegen unverändert. Vor allem im Hochbau blieb die Auftragslage schlecht.

## BVDM

### **imm cologne 2026: Neustart mit klarem Sourcing-Fokus**

Vier Tage im Zeichen von Sortimentsplanung und Geschäftsanbahnung: Die imm cologne setzte vom 20. bis 23. Januar 2026 auf ein marktgerechtes B2B-Format. 339 Aussteller aus 28 Ländern präsentierten Wohnmöbel im Preiseinstiegs- bis mittleren Segment. Für die über 10.000 Fachbesuchenden standen insbesondere die Qualität der Gespräche und die Ordertätigkeit im Mittelpunkt. Damit erwies sich das Neukonzept als verlässlicher Jahresauftakt für die internationale Einrichtungsbranche. Die nächste imm cologne findet vom 19. bis 22. Januar 2027 in Köln statt.

„In einem anspruchsvollen Marktumfeld zählt vor allem Effizienz. Die imm cologne 2026 hat genau dafür eine fokussierte B2B-Sourcing-Bühne geschaffen: schnell orientieren, gezielt beziehen, neue Kontakte knüpfen. Aussteller und Fachbesuchende haben das Format entsprechend genutzt“, resümiert Matthias Pollmann, Geschäftsbereichsleiter Messemanagement der Koelnmesse.

Unter dem Leitthema „World of Interiors“ bot die imm cologne direkt zu Jahresbeginn einen zentralen Ort für Vergleich, Beschaffung und Sortimentsgestaltung. Auf Besucherseite traf das geschärfte B2B-Profil der imm cologne 2026 den Bedarf der Branche. Die relevanten Entscheiderinnen und Entscheider aus Einkaufsverbänden, Handelsketten, Groß- und Fachhandel sowie Online- und Versandhandel kamen nach Köln, um Anbieterportfolios zu sichten und Partnerschaften aufzubauen.

Das Feedback zur Qualität der Gespräche und Kontakte fiel überwiegend positiv aus und war vielfach mit konkreten Geschäftsanbahnungen bis hin zu Abschlüssen verbunden. Zu den besuchenden Unternehmen gehörten unter anderem ALDI, Alliance Verband, Amazon, BDSK Handel, Einrichtungshaus Ostermann, Einrichtungspartnerring VME, Europa Möbel Verbund, GARANT Holding, Hans Segmüller Polstermöbelfabrik, IKEA, IMG Group, Krieger Gruppe, Möbel Boss, Next, POCO, porta, Westwing, XXXLutz und Zurbrüggen Wohn-Zentrum. Zu den stärksten Besuchergruppen Europas zählten Belgien, Frankreich, Großbritannien und die Niederlande.

## HBS

### **Spielwarenmesse eG - Jubiläum mit globaler Strahlkraft**

Die Spielwarenmesse feiert vom 27. bis 31. Januar 2026 ihr 75. Jubiläum in Nürnberg. Als führendes B2B-Event bringt sie die internationale Branche zusammen, setzt Zukunftsimpulse und inszeniert das Messegelände als Bühne für Austausch, Trends und Innovationen.

Mit ihrer 75. Ausgabe erreicht die Spielwarenmesse einen besonderen Meilenstein. Vom 27. bis 31. Januar trifft sich die internationale Spielwarenwelt in Nürnberg. Handel, Industrie und Medien feiern gemeinsam das Jubiläum einer Messe, die seit 1949 zum zentralen Treffpunkt der Branche gewachsen ist. Zum Auftakt lädt der „Walk of Play“ am Eingang Mitte dazu ein, die wichtigsten Stationen dieser Entwicklung nachzuvollziehen.

Die Spielwarenmesse zeigt auch 2026 ihre globale Relevanz. Insgesamt präsentieren 2.313 Aussteller aus 68 Ländern ihre Sortimente, darunter 488 neue Unternehmen. In 18 Hallen mit 13 Produktgruppen bildet die Messe die gesamte Bandbreite der Spielwarenwelt ab. „Die Spielwarenmesse steht mehr denn je für die Abbildung des Weltmarkts, zugleich aber auch für Spezialisierung und ein globales Netzwerk mit ganzjährigen Kontakten“, sagt Christian Ulrich, Vorstandssprecher der Spielwarenmesse eG.

## HBS

### **ROFU Kinderland - Sanierung in Eigenverwaltung gestartet**

Der Spielwarenhändler ROFU Kinderland hat ein Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung beantragt. Ziel ist eine wirtschaftliche und strukturelle Neuaufstellung bei laufendem Geschäftsbetrieb in mehr als 100 Filialen.

## GPK

### **EK Retail übernimmt im Rahmen des „Markenservice WMF“ die Belieferung des Fachhandels**

Die Mehrbranchen-Verbundgruppe EK Retail und die Groupe SEB, zu der unter anderem die Premiummarke WMF gehört, intensivieren ihre Zusammenarbeit. Ab dem 01.02.2026 startet unter dem Motto „Gemeinsam die Zukunft des Fachhandels gestalten“ eine strategische Kooperation zwischen EK Retail und der Groupe SEB, die den Handel durch optimierte Prozesse und Markenkompetenz aus einer Hand nachhaltig stärken soll. Im Rahmen des sogenannten „Markenservice WMF“ erfolgt die Belieferung von Fachhändlern mit WMF-Markenshop in Deutschland zukünftig exklusiv über den Großhandel der EK Retail. Damit entfallen Bestellungen über das WMF-Lager Dornstadt. Damit wollen beide Unternehmen ein klares Zeichen für die Zukunft des stationären Fachhandels setzen.

Durch die zentrale Belieferung über den Großhandel der EK Retail sollen die Fachhändler von reduzierter Komplexität bei Bestellvorgängen, besserer Planbarkeit, einer schnellen Belieferung und dem gewohnt umfassenden Serviceangebot profitieren. Die enge Abstimmung beider Kooperationspartner zu Sortiment, Listungen, Promos und Messeangeboten ermöglicht einen zentral koordinierten Marketingplan und eine POS-Gestaltung aus einer Hand.

„Unser Ziel ist es, den Fachhandel in seiner Rolle als kompetenter Ansprechpartner für Premiumprodukte zu unterstützen. Die Kooperation mit unserem Partner WMF ist ein wichtiger Schritt, um dem Fachhandel einen echten Mehrwert zu bieten“, erklärt Jochen Pohle, Chief Retail Officer der EK Retail. Susanne Heiduczek, die den Geschäftsbereich EK Home Housewares als General Manager verantwortet, ergänzt: „Mit dem Markenservice WMF bieten wir dem Händler die Möglichkeit, Produkte der Marke WMF schnell und effizient über unser Orderportal zu beziehen und sichern somit die optimale Warenpräsenz am POS.“

Auch WMF sieht in der Zusammenarbeit eine große Chance: „Ein starker Fachhandel ist von hoher strategischer Bedeutung für uns. Indem wir die Zusammenarbeit mit EK Retail auf die nächste Stufe heben und Bestellprozesse vereinfachen, bieten wir den Händlern die besten Voraussetzungen für erfolgreiches Arbeiten mit unserer Marke“, so Fenno de Boer, Vice President Sales, Groupe SEB WMF Consumer GmbH.

Die Kooperation startet am 1. Februar 2026 und umfasst das gesamte WMF-Sortiment für den Fachhandel in Deutschland. Eine Übergangsphase bis Ende April 2026 soll eine reibungslose Umstellung ermöglichen. Nach der Übergangszeit erfolgt ab 1. Mai die Bestellung und Belieferung der Fachhändler mit dem WMF-Sortiment ausschließlich über den EK Großhandel. Die Bestellabwicklung und der Datenaustausch erfolgen weiterhin über die bekannten Systeme wie EK Orderportal, EK Mediencenter und nmedia hub.

Der SEB-Außendienst wird weiterhin beratend tätig sein und bei der Auftragserfassung unterstützen. Ergänzend können wie bisher die Marken Silit, Kaiser, Tefal, Rowenta, Krups und Emsa gesammelt über das EK Lager bezogen werden.

## HBS

### **duo idee+spiel - Gemeinsamer Neustart mit klarer Schlagkraft**

Mit dem Zusammenschluss von duo schreib & spiel und idee+spiel startet einer der größten Verbünde im Fachhandel für Spielwaren, PBS und Kreativsortimente in das Jahr 2026. Rund 640 Gesellschafter mit mehr als 1.000 Geschäften bündeln ihre Kräfte. Zur Spielwarenmesse folgt der erste gemeinsame Auftritt.

Der Start ins Jahr 2026 markiert für duo idee+spiel einen tiefgreifenden Einschnitt – und zugleich einen strategischen Neustart. Nach der Zustimmung der Gesellschafter von idee+spiel und duo schreib & spiel im Jahr 2025 ist die Zusammenführung der beiden Verbundgruppen nun vollzogen. Seit dem Jahreswechsel treten rund 640 angeschlossene Händler mit über 1.000 Standorten gemeinsam am Markt auf.

Ziel des Zusammenschlusses ist es, die gemeinsamen Werte Vielfalt, Dynamik und Gemeinschaft konkret im Tagesgeschäft zu verankern.

## Ausführliche Informationen im Abonnement

**Möbel-, Küchen- und Einrichtungsbranche:** BVDM-Meinung in der monatlichen Fachzeitschrift Möbelkultur

## Impressum

### **Handelsverband Wohnen und Büro e.V. (HWB)**

Frangenheimstr.6, 50931 Köln, Tel. 0221-940 83-30

hwb@hwb.online, [www.hwb.online](http://www.hwb.online)

Vorstand: Michael Ruhnau (Vorsitzender), Michael Berz, Stefan Storch, Dirk

Tesch. Geschäftsführer: Christian Haeser, Amtsgericht Köln VR 7432 –

Mitglied im Handelsverband Deutschland - HDE

### **Redaktion:**

Christian Haeser (verantwortlich), Jean Lucas Dürand und Beate Schraml.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten, geben Sie bitte Bescheid.